



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 385816b

FIRMA

EFTECH GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 42b202d0080c194dbae7dee290d8c9a9

Dipl.-Ing. (FH) Gernot Fischer, geb 22.08.1972

am 30.09.2025

Christian Eichlseder, geb 04.06.1977

am 30.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	785.318,88	766
Anlagevermögen	76.360,91	55
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	76.360,91	55
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	680.743,64	691
Vorräte	0,00	15
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	564.145,17	460
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	4.282,00	8
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	116.598,47	216
Rechnungsabgrenzungsposten	2.914,33	1
Aktive latente Steuern	25.300,00	20
PASSIVA	785.318,88	766
Eigenkapital	434.096,52	379
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	5.186,25	5
Bilanzgewinn	393.910,27	339
<i>davon Gewinnvortrag</i>	339.203,70	303
Investitionszuschüsse	675,39	1
Rückstellungen	142.290,00	188
Verbindlichkeiten	208.256,97	198
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	9.150,90	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

Änderungen der Form der Darstellung gegenüber dem Vorjahr wurden nicht vorgenommen.

Begründung dafür:

Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

Die Vorjahresbeträge werden in EUR 1.000 angegeben.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Stetigkeit

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit entgeltlich erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und innerhalb von höchstens 5 Jahren abgeschrieben.

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, die um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert sind.

Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt zu durchschnittlichen Anschaffungskosten zuzüglich anteiliger Anschaffungsnebenkosten.

Unfertige und fertige Erzeugnisse werden mit Herstellungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurden Wertberichtigungen im erforderlichen Ausmaß gebildet.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten bzw. Verbindlichkeiten in ungewisser Höhe im erforderlichen Ausmaß (voraussichtlicher Erfüllungsbetrag) gebildet. Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem marktüblichen Zinssatz abgezinst.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Datumsangaben im Anhang

Die in den Erläuterungen zur Bilanz verwendete Zeitangabe bezieht sich auf den Bilanzstichtag, die in den Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung verwendete Zeitangabe umfasst den Zeitraum des Geschäftsjahres.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

5

Falls aktive latente Steuern gebildet werden:

Für Unterschiede zwischen den steuerrechtlichen und unternehmerrechtlichen Wertansätzen zum Bilanzstichtag ist nach § 198 Abs. 9 UGB eine Steuerabgrenzung auszuweisen, sofern sich diese Differenzen in den Folgejahren abbauen. Im Falle einer künftigen Steuerentlastung kann der sich ergebende Betrag als Aktive Steuerabgrenzung bilanziert werden (Wahlrecht).

Zum 31.12.2024 waren EUR 25.300 in die Bilanz einzustellen.

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	197.157,95	44.478,66	0,00	0,00	39.421,32	202.215,29	
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.433,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.433,00	
Sachanlagen	193.724,95	44.478,66	0,00	0,00	39.421,32	198.782,29	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	142.060,06	23.215,64	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.432,99	0,01	0,00	0,00
Sachanlagen	138.627,07	23.215,63	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	39.421,32	125.854,38
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	3.433,00
Sachanlagen	0,00	39.421,32	122.421,38
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	55.097,89	76.360,91
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,01	0,00
Sachanlagen	55.097,88	76.360,91
Finanzanlagen	0,00	0,00